

CAS Beraten von Berufsbildungsverantwortlichen: *Praxisberatung* Studienrichtung Beraten von Berufsbildungsverantwortlichen

1. Beschreibung

| | |
|-----------------------------|--|
| Adressatinnen/Adressaten | Neben- oder hauptberufliche Berufsbildungsverantwortliche |
| Zulassungsbedingungen | <ul style="list-style-type: none"> - Diplom einer anerkannten pädagogischen Ausbildung; - mindestens zweijährige berufliche Erfahrung nach Erlangung des Diploms; - neben- oder hauptberufliche Anstellung an einer berufsbildenden Institution; - wahrnehmen einer Funktion als Mentorin/Mentor, Lehrbegleiterin/Lehrbegleiter oder Didaktikerin/Didaktiker während der Dauer des Weiterbildungslehrgangs - Genehmigung der Ausbildung durch die vorgesetzte Stelle (Schulleitung) sowie Möglichkeit und Bereitschaft, einen Leistungsnachweis (Qualifikationsverfahren) zu verfassen. Eine angemessene Beurlaubung oder Entlastung wird empfohlen. - Andere Interessentinnen ‚sur dossier‘ mit Antrag an die Studienleitung. |
| Erforderliche Vorkenntnisse | Erfolgreicher Abschluss des CAS LBG EHB, Grundlagen der Beratung von Berufsbildungsverantwortlichen: Lehrbegleitung |
| Zulassungsverfahren | <p>Alle Bewerberinnen und Bewerber für den Weiterbildungslehrgang mit Weiterbildungszertifikat CAS Grundlagen der Beratung von Berufsbildungsverantwortlichen: <i>Praxisberatung</i> werden einem Zulassungsverfahren unterzogen. Das Zulassungsverfahren besteht aus den folgenden Schritten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einreichen der Anmeldung mit allen erforderlichen Unterlagen; - Prüfung der Anmeldung durch die Leiterin/den Leiter des Weiterbildungslehrgangs (Feststellung der Zulassungsberechtigung, Durchführung eines allfälligen Aufnahmegesprächs); - schriftliche Mitteilung des Zulassungsentscheids durch die Leiterin/den Leiter des Weiterbildungslehrgangs; - Unterzeichnung der Studienvereinbarung. |

Ausbildungsziel

Der Lehrgang richtet sich an Berufsbildungsverantwortliche mit einer pädagogisch-didaktischen Grundausbildung und ausgewiesener Unterrichts- bzw. Ausbildungspraxis an einer berufsbildenden Institution, die in Zukunft Aufgaben im Bereich der Lehr- und Ausbildungsberatung von Student/inn/en des EHB (Berufseinführungsjahr der Diplomausbildungen) übernehmen wollen.

Die Weiterbildung soll erfahrene Berufsbildungsverantwortliche ansprechen, welche die Motivation zur praktischen und theoretischen Klärung, Vertiefung und Ergänzung des pädagogischen, didaktisch-methodischen sowie sozial- und kommunikationspsychologischen Wissens und Könnens verspüren. Andererseits soll die Fähigkeit des Begleitens und Beratens von jugendlichen und erwachsenen Personen in berufsbildenden Institutionen aufgegriffen und weitergeführt werden.

Studienaufbau

Der Weiterbildungslehrgang mit Weiterbildungszertifikat CAS Grundlagen der Beratung von Berufsbildungsverantwortlichen: *Praxisberatung* ist modular aufgebaut und umfasst 10 Kreditpunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System ECTS. Ein Modul entspricht 5 Kreditpunkten, d.h. 150 Lernstunden.

Der Weiterbildungslehrgang kann innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden.

Studienrichtung CAS PXB EHB (10 ECTS)

- Die Lernstunden umfassen Präsenzunterricht, Selbststudium und Qualifikationsverfahren.
- Die Anteile von Präsenzunterricht und Selbststudium können bei den einzelnen Modulen unterschiedlich sein. Sie sind für jedes Modul festgelegt.
- Vom Präsenzunterricht kann nicht beurlaubt werden, Ausfallstunden sind in Absprache mit der Dozentin/dem Dozenten in geeigneter Weise zu kompensieren.

Studieninhalte

Der Studienrichtungsteil setzt sich aus zwei Pflichtmodulen zusammen:

- Modul C: Vertiefung und Ergänzung der Allgemeinen Didaktik, System Berufsbildung und Reformen der Berufsbildung (5 ECTS)
- Modul D: Begleiten und Beraten im Kontext berufsbildender Institutionen (5 ECTS)

Lernziele und Kompetenzen

- Funktion und Aufgaben der Begleitung und didaktisch-methodische Beratung von Studentinnen der Diplomstudiengänge EHB (Modul 11 und 12) verstehen, beurteilen und in Bezug auf die eigene Beratungspraxis an der berufsbildenden Institution kennen, analysieren und übernehmen;
 - Unterricht beobachten und konstruktive, ressourcen- und förderorientierte Rückmeldungen geben;
 - Grundformen und Merkmale guten Unterrichts / guter Ausbildung von Berufslernenden aufgreifen und vertiefen;
 - die Inhalte und Lehr-, Lernprozesse der Module 3 bis 12 der Diplomstudiengänge EHB vertieft kennen und in die Praxisberatung aufnehmen;
 - aktuelle Reformprozesse in der Berufsbildung kennen.
-
- Grundlagen der Kommunikation und sozialen Interaktion vertiefen;
 - Grundformen von konstruktiven, ressourcen- und lösungsorientierten Beratungsgesprächen beschreiben, umsetzen und reflektieren;
 - differenzierte Formen des Beratungsgesprächs und Feedbacks aufbauen, erweitern und vertiefen;
 - die eigenen Kommunikations- und Beratungsfähigkeiten im Hinblick auf die Praxisberatung erweitern und reflektieren;
 - Wahrnehmungen und Beobachtungen von Unterricht / von Ausbildungssequenzen auf sozialwissenschaftlicher Basis durchführen.

Abschluss

CAS Beraten von Berufsbildungsverantwortlichen:
Praxisberatung CAS PXB EHB

2. Organisation

Rahmenbedingungen

Für die Module der Studienrichtung CAS PXB EHB gilt der entsprechende Studienplan des EHB.

Der CAS PXB EHB umfasst in der Regel zwei Tage pro Woche: einen gemeinsamen Studientag (Präsenzveranstaltung) und einen individuellen Studientag (begleitetes und individuelles Selbststudium).

- Die gemeinsamen Studientage umfassen maximal 20 Studientage (insgesamt 90 Stunden Präsenzzeit).
- Das begleitete Selbststudium ist für das lehrgangs- begleitende Mentorat / die lehrgangsbegleitende Lehrbegleitung und die Unterrichtsbesuche reserviert

- (insgesamt 50 Stunden).
- Die individuellen Studientage sind für die persönlichen Vertiefungsarbeiten und die Arbeit in Lerngruppen reserviert (insgesamt 100 Stunden).

Das Qualifikationsverfahren umfasst insgesamt 60 Stunden

Der Präsenzunterricht findet jeweils am Montag statt.

Unterrichtszeiten: 09.15 bis 16.15 Uhr, Blocktage (Montag bis Mittwoch) nach speziellem Plan.

Anwesenheit: Die Präsenztage sind vollständig zu besuchen
Kompensationsleistungen sind im Umfang der nicht absolvierten Stunden/Lektionen aufzuwenden. Die Anforderungen an und die Gestaltung von Kompensationsleistungen sind Sache der jeweiligen Dozentin, des jeweiligen Dozenten und sind mit ihr, mit ihm zu vereinbaren.

Studienorte

Die Studienrichtungsmodulare finden in der Regel am Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung EHB Bern-Zollikofen statt. Je nach Herkunft der Teilnehmenden können Studientage auch in den Kursräumlichkeiten des EHB in Zürich stattfinden.

Kosten

Allgemeine Gebühren CHF 400.-
Modulkosten CHF 4'600.-

Die Modulkosten entfallen, wenn sich die/der Studierende für Praxisberatungen im Rahmen der Diplomstudiengänge EHB zur Verfügung stellt.

Anmeldung

Auf unserer Website finden Sie auch das Anmeldeformular.
Bei Fragen können Sie sich selbstverständlich direkt bei den unten aufgeführten Ansprechpersonen melden.

Ansprechpersonen

- Daniel Adank, Projektverantwortlicher, Studienleiter
Tel. 031 910 37 32, daniel.adank@ehb-schweiz.ch
- Ruedi Stüssi, Studienleiter
Tel. 031 910 37 29, ruedi.stuessi(at)ehb-schweiz.ch
- Simon Staub, Sachbearbeitung
Tel. 031 910 37 56, simon.staub(at)ehb-schweiz.ch